

**Stadt Rheine**

**Bebauungsplanung „Hermann Kümpers Areal“**

**Kurzbericht**

**Biotoptypenkartierung**

**bearbeitet für: SEG Ems Auen GmbH**

**Färbereistraße 1  
48527 Nordhorn**

**bearbeitet von: öKon GmbH**

**Liboristr. 13  
48155 Münster  
Tel.: 0251 / 13 30 28 12  
Fax: 0251 / 13 30 28 19**

**21. April 2021**



Landschaftsplanung • Umweltverträglichkeit

## Inhaltsverzeichnis

|          |                                                |          |
|----------|------------------------------------------------|----------|
| <b>1</b> | <b>Einleitung.....</b>                         | <b>3</b> |
| <b>2</b> | <b>Lage des Untersuchungsgebiets.....</b>      | <b>3</b> |
| <b>3</b> | <b>Bestandsaufnahme der Biotoptypen.....</b>   | <b>4</b> |
| <b>4</b> | <b>Literatur- und Quellenverzeichnis .....</b> | <b>5</b> |

### Abbildungsverzeichnis:

|         |                                     |   |
|---------|-------------------------------------|---|
| Abb. 1: | Lage des Untersuchungsgebiets ..... | 3 |
|---------|-------------------------------------|---|

### Tabellenverzeichnis:

|         |                                                       |   |
|---------|-------------------------------------------------------|---|
| Tab. 1: | Biotoptypen innerhalb des Untersuchungsgebietes ..... | 5 |
|---------|-------------------------------------------------------|---|

### Anlagen:

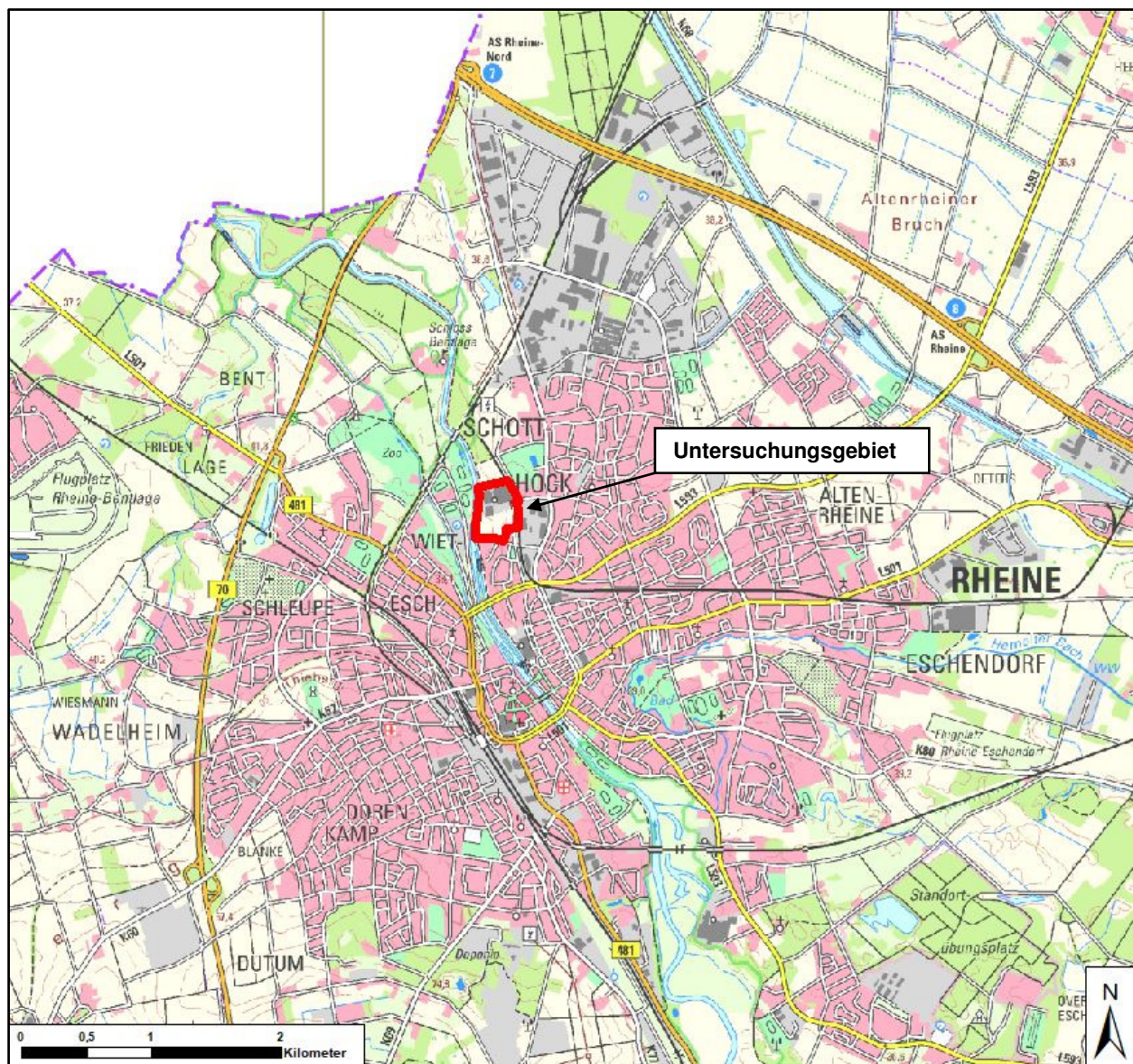
|          |                                   |           |
|----------|-----------------------------------|-----------|
| Karte 1: | Biotoptypen, Flächennutzung ..... | (1:2.000) |
|----------|-----------------------------------|-----------|

## 1 Einleitung

Die SEG Ems Auen GmbH plant im Norden der Stadt Rheine die Entwicklung von Wohn- und Gewerbeflächen. Für das ~12 ha große Plangebiet wurde eine vorgezogene Biotoptypenkartierung durchgeführt, deren Ergebnisse im vorliegenden Kurzbericht dargestellt werden.

## 2 Lage des Untersuchungsgebiets

Das ~12 ha große Untersuchungsgebiet liegt im Norden der Stadt Rheine nördlich der Bayernstraße unmittelbar östlich der Ems. Die östliche Grenze des Untersuchungsgebiets bildet die Walshagenstraße. Im Norden grenzt ein Acker an das Plangebiet.



**Abb. 1: Lage des Untersuchungsgebiets**

(© Land NRW (2021): Datenlizenz Deutschland - DTK - Version 2.0 ([www.govdata.de/dl-de/by-2-0](http://www.govdata.de/dl-de/by-2-0)); eigene Darstellung)

### 3 Bestandsaufnahme der Biotoptypen

Um die Wertigkeit vorhandener Biotopstrukturen durch das Vorhaben einschätzen zu können, wurde der ökologische Ausgangszustand des Plangebiets ermittelt. Die Bestandsaufnahme der Biotoptypen wurde am 08.04.2021 durchgeführt. Die Erfassung und Darstellung der Bäume erfolgte überschlägig anhand der Ortsbegehung und eines Luftbildes. Im weiteren Verfahren soll eine Vermessung des Gebiets mit Einmessung der Bäume vorgenommen werden. Im Anschluss wird die Biotopkarte und insbesondere die Darstellung der Bäume nochmals überprüft und ggf. angepasst. Die Darstellung der Biotoptypen ist der beiliegenden Karte 1 zu entnehmen, die Biotopwertigkeiten werden in Tab. 1 aufgeführt.

Die Bewertung der Biotope bzw. ihrer Funktion als Lebensraum im Plangebiet erfolgt nach der Numerischen Bewertung von Biotoptypen für die Bauleitplanung in NRW (LANUV NRW 2008). Der Wert der Biotoptypen wird gemäß LANUV NRW (2008) in Anlehnung an ARGE (1994) anhand der 4 Kriterien Natürlichkeit, Gefährdung / Seltenheit, Vollkommenheit und Ersetzbarkeit / Wiederherstellbarkeit ermittelt. Die Einstufung der einzelnen Kriterien wurde mit Hilfe standardisierter Bewertungsmatrizen vorgenommen, der Gesamtwert des Biotoptyps wird unter Gleichgewichtung der vier Kriterien durch arithmetische Mittelwertbildung bestimmt. Bewertet wird mittels einer 11-stufigen Werteskala (von 0 bis 10), wobei die Wertstufe 1 einem sehr geringwertigen und die Wertstufe 10 einem sehr hochwertigen Biotoptyp entspricht. Die Wertstufe 0 ist versiegelten Flächen vorbehalten, die keine Lebensraumfunktionen wahrnehmen können (vgl. Tab. 1).

Der Norden des Untersuchungsgebiets wird durch die Gebäude und versiegelten Flächen auf dem bestehenden Betriebsgelände an der Walshagenstraße 127 geprägt. Im Süden dominieren mäßig artenreiche Weideflächen. Im (Süd)osten befindet sich nördlich einer Kleingartenanlage ein intensiv genutzter Acker.

Nördlich des Ackers stockt ein kleines Feldgehölz, das überwiegend von Robinien mit geringem bis mittlerem Baumholz gebildet wird. Es sind aber auch einzelne ältere Robinien sowie Jungwuchs lebensraumtypischer Laubgehölze vertreten.

Westlich des Ackers stockt eine mehrreihige Hecke aus überwiegend lebensraumtypischen Gehölzen mit Überhältern mit einem Stammdurchmesser > 50 cm. Im Westen des Untersuchungsgebiets entlang des parallel zur Ems verlaufenden Fuß- und Radweges stocken weitere mehrreihige Hecken aus überwiegend lebensraumtypischen Gehölzen mit Überhältern, stellenweise werden diese auch nur von einer Gehölzreihe gebildet. Besonders erwähnenswert sind hier mehrere „Uraltbäume“ mit einem Stammdurchmesser > 100 cm.

Auch auf der Weide im Süden des Plangebiets sind einige „Uraltbäume“ sowie weitere Einzelbäume mit starkem bis sehr starkem Baumholz (Stammdurchmesser 50-99 cm) sowie geringem bis mittlerem Baumholz (Stammdurchmesser 14-49 cm) vorhanden. Weitere Einzelbäume stocken auf den kleineren mäßig artenreichen Grünlandflächen im Norden sowie Westen der bestehenden Gebäude. Bei den Bäumen handelt es sich überwiegend um lebensraumtypische Laubbäume (v.a. Eiche und Ahorn). Es sind aber auch mehrere nicht lebensraumtypische Pappeln sowie Nadelbäume zu finden. Zudem stockt entlang der Südgrenze des Untersuchungsgebiets eine Reihe älterer Linden.

Entlang der Gleise im Nordosten des Untersuchungsgebiets sowie im gehölzfreien Bereich des Emsufers im Westen hat sich Extensivrasen ausgebildet. Entlang der Walshagenstraße ist grasgeprägtes Straßenbegleitgrün zu finden.

**Tab. 1: Biotoptypen innerhalb des Untersuchungsgebietes**

| Code      | Biototyp                                                                                                | Biotopwert * |
|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 1.1       | Versiegelte Fläche (Gebäude, Straßen, Einfahrten)                                                       | 0            |
| 1.3       | Teilversiegelte- oder unversiegelte Betriebsflächen, Rasengitterstein, Rasenfugenpflaster               | 1            |
| 2.2       | Straßenbegleitgrün, Straßenböschungen ohne Gehölzbestand                                                | 2            |
| 3.1       | Acker, intensiv, Wildkrautarten weitgehend fehlend                                                      | 2            |
| 3.4       | Intensivwiese, -weide, hier: mäßig artenreich                                                           | 4            |
| 4.3       | Zier- und Nutzgarten ohne Gehölze oder mit < 50% heimischen Gehölzen                                    | 2            |
| 4.6       | Extensivrasen (z.B. in Grün- und Parkanlagen)                                                           | 4            |
| 6.1       | Feldgehölz mit lebensraumtypischen Gehölzanteilen 0 < 50 %, geringes bis mittleres Baumholz             | 4            |
| 7.2       | Hecke, Wallhecke, Gehölzstreifen, Ufergehölz, Gebüsch mit lebensraumtypischen Gehölzanteilen $\geq$ 50% |              |
| kb, (tc)  | einreihig, kein Formschnitt, (mit Überhältern > 50 cm BHD)                                              | 5 (6)        |
| kb1, (tc) | mehreihig, kein Formschnitt, (mit Überhältern > 50 cm BHD)                                              | 6 (7)        |
| 7.3       | Einzelbaum oder Kopfbaum nicht lebensraumtypisch                                                        |              |
| ta1-2     | geringes bis mittleres Baumholz (BHD 14-49 cm)                                                          |              |
| ta-11     | starkes bis sehr starkes Baumholz (BHD >50 cm)                                                          | 4            |
| tb2       | Uraltbaum (BHD $\geq$ 100 cm)                                                                           | 5            |
|           |                                                                                                         | 6            |
| 7.4       | Einzelbaum oder Kopfbaum lebensraumtypisch                                                              |              |
| ta1-2     | geringes bis mittleres Baumholz (BHD 14-49 cm)                                                          | 7            |
| ta-11     | starkes bis sehr starkes Baumholz (BHD >50 cm)                                                          | 8            |
| tb2       | Uraltbaum (BHD $\geq$ 100 cm)                                                                           | 9            |

\*Biotoptypenliste nach LANUV NRW (2008)

Biotopwert - Wertklassen: 0-1 (unbedeutend-sehr gering), 2-3 (gering), 4-5 (mittel), 6-7 (hoch), 8-10 (sehr hoch)

#### 4 Literatur- und Quellenverzeichnis

ARGE (1994): Bewertung von Eingriffen in Natur und Landschaft. Bewertungsrahmen für die Straßenplanung. Hrsg.: Ministerium für Stadtentwicklung und Verkehr (MSV) und Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft (MURL). Düsseldorf.

LANUV NRW (2008): Numerische Bewertung von Biotoptypen für die Bauleitplanung in NRW. Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen. Stand März 2008. Recklinghausen.

Dieser Kurzbericht wurde von den Unterzeichnern nach bestem Wissen und Gewissen unter Verwendung der im Text angegebenen Unterlagen erstellt.

Münster, 21.04.2021



(O. Miosga)

Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger der  
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen für  
Naturschutz, Landschaftspflege und Gewässerschutz



(A. Pöppelmann)

Dipl.-Landschaftsökologin



# Stadt Rheine Bebauungsplanung "Hermann Kümpers Areal"

## Biotoptypen, Flächennutzung

### Biotoptypen

LANUV NRW (2008): Numerische Bewertung von Biotoptypen für die Bauleitplanung NRW

- |              |                                                                                                                     |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1.1          | versiegelte Flächen (Gebäude)                                                                                       |
| 1.1          | versiegelte Flächen (Straßen, Wege etc.)                                                                            |
| 1.3          | teil- oder unversiegelte Betriebsflächen                                                                            |
| 2.2          | Straßenbegleitgrün, Straßenböschungen ohne Gehölzbestand                                                            |
| 4.6          | Extraktflächen                                                                                                      |
| 3.1          | Acker, intensive, Wildkrautarten weiche Felder                                                                      |
| 3.4          | Intensivwiese, -weide, mit Blühdichte                                                                               |
| 4.3          | Zier- und Nutzgärten ...                                                                                            |
|              | ... ohne Gehölze oder mit < 50% heimischen Gehölzen                                                                 |
| 6.1          | Feldgehölz, mit kleineraumtypischen Gehölzarten 0 < 50%,                                                            |
|              | geringes bis mittleres Baumholz (BHD >= 14 - 49 cm)                                                                 |
| 7.2          | Hecke, Wallhecke, Gehölzreihen, Ufergehölz, Gebüsch                                                                 |
|              | mit kleineraumtypischen Gehölzarten >= 50%,                                                                         |
| ...kb, (tc)  | ...einschichtig, (mit Überhöhen > 50 cm BHD)                                                                        |
| ...kb1, (tc) | ...mehrschichtig, (mit Überhöhen > 50 cm BHD)                                                                       |
| 7.3          | Baumreihe, Baumgruppe, Alleen mit kleineraumtypischen Baumarten < 50% und Einzel-/Kopfbäume nicht kleineraumtypisch |
| 7.4          | Baumreihe, Baumgruppe, Alleen mit kleineraumtypischen Baumarten > 50% und Einzel-/Kopfbäume kleineraumtypisch       |

### Weitere Planzeichen

- |  |                     |
|--|---------------------|
|  | Untersuchungsgebiet |
|--|---------------------|

(c) Land NRW (2021)  
Datenlizenz Deutschland - ABK - Version 2.0 ([www.govdata.de/dl-de/by-2-0](http://www.govdata.de/dl-de/by-2-0))

Maßstab 1:2.000

Karte 1

Ökon Angewandte Ökologie und Landschaftsplanung GmbH  
Liborius 13  
48155 Münster  
Tel.: 0251 / 13 30 28 -12  
Fax: 0251 / 13 30 28 -19  
mail: [info@oekon.de](mailto:info@oekon.de)

Münster, 21.04.2021

